

„The European ABC“

EU-Projekt findet Abschluss an der BBS Syke Europaschule



Es war am Ende eine fulminante „Performance“, die die Schülerinnen und Schüler des ErasmusPlus-Projekts „The European ABC“ am letzten Montag in der bis auf den letzten Stuhl besetzten Mehrzweckhalle der BBS Syke Europaschule ablieferten und damit die Ergebnisse von zwei Jahren gemeinsamer europäischer Projektarbeit präsentierten. Das EU-



geförderte Projekt unter der Gesamtleitung von Gisela Paterkiewicz, Lehrkraft am Beruflichen Gymnasiums, wurde bereits vor dem offiziellen Abschluss als „Projekt des Monats Juli 2018“ vom Pädagogischen Austauschdienst (PAD) der Kultusministerkonferenz als deutschlandweit unter den 10% besten ErasmusPlus-Projekten ausgezeichnet. Daher war dieser Montag besonders, weil ein PAD-Kamerateam extra aus

Köln angereist war, um die Beteiligten zu interviewen, die BBS Syke Europaschule vorzustellen und die Projektarbeit vor Ort zu dokumentieren.

Die spanischen, polnischen, italienischen, syrischen, afghanischen und deutschen Projektteilnehmer/innen bereiteten in multinationalen Workshops diese Performance in den Monaten vor ihrem Besuch in Syke vor, um am Wochenende davor zu proben und dann gemeinsam aufzutreten. Worum geht es bei „The European ABC“? „ABC“ steht für

„Awareness of Borders to Cross“ – um die bewusste Überschreitung kultureller Grenzen, besonders zu den vielen Flüchtlingen, die seit 2015 in Europa ankommen. Einige Jugendliche aus Syrien sind von Anfang an seit September 2016 im Projekt dabei und arbeiten, reisen, lachen und teilen ihre Sorgen mit den Schülerinnen und Schülern des Beruflichen Gymnasiums der BBS Syke Europaschule und ihren Freunden in Europa.

Öffentlich wurden die Ergebnisse der zweijährigen Projektarbeit von „The European ABC“ präsentiert:

1. Ein Buch „Border Stories“, herausgegeben von der polnischen Partnerschule unter der Federführung von Lucy Modzelewska, in dem autobiografische Fluchtgeschichten, Interviews– auch mit Zeitzeugen aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg unter dem Motto „Jeder kann ein Flüchtling sein“ - und kreative Texte zum Thema „Flucht und Integration“– mit vielen farbigen Fotos abgedruckt sind. Die ersten Exemplare erhielten drei anwesende junge Autoren und Schüler an der BBS: Ali Addis und Mesud AlShikho aus Syrien (beide seit 2015 in Deutschland) sowie Sandeep Singh, in Indien geboren, in Deutschland aufgewachsen. Einige Exemplare dieses eindrucksvollen schönen Buches mit vielen Farbfotos sind im Sekretariat der BBS Syke Europaschule für €10 erhältlich.
2. Das „europäische ABC“, ein Baum aus Metall, entworfen von spanischen Design-Schülerinnen und Schülern, hergestellt an der BBS Syke Europaschule. Federführend waren hier die Lehrkräfte im Bereich Metall, Berthold Quebbemann, und im Bereich Farben, Marco Löhmann und Jürgen Sander. Der dreidimensionale Metallbaum ist in den Europa-Farben blau-gelb gestaltet und trägt 26 Begriffe in alphabetischer Reihenfolge, was europäische Jugendliche von Europa erwarten, ermittelt in Umfragen im Englischunterricht mit hunderten von Schülerinnen und Schülern an jeder der vier Partnerschulen, beginnend mit: „Acceptance“ – „Brotherhood“ – „Cooperation“. Ein Detail ist besonders erwähnenswert: Die Basis besteht aus einer echten Baumholzscheibe von einem Baum, der genauso alt wie die BBS Syke Europaschule ist – 40 Jahre – und auf dem Schulgelände stand. So vereint sich Vergänglichkeit wie ein Baum und Beständigkeit wie Stahl. Enthüllt wurde das Metall-Kunstobjekt von allen vier Schulleiterinnen und Schulleitern der europäischen Partnerschulen, von denen Margui Gomila Pons aus Spanien, Lilja Adamczyk aus Polen und Luciano Bagnato extra angereist sind.
3. Eine Videokollage, die das gesamte Projekt auf kurzweilige Weise dokumentiert, wird zur Zeit von der Medien AG der BBS Syke Europaschule unter Leitung von Dennis Soller fertiggestellt.

Neben der Vorstellung dieser Ergebnisse wurde die „Performance“ ergänzt durch ein Schattentheater, für den extra ein uralter Projektor aus Polen mitgebracht wurde, der ein besonders schönes Licht gab, ein Theaterstück über dumme Vorurteile „Scandal in the Supermarket“ mit Darstellern aus 4 Nationen – Regie: Insa Sauer - Lieder und Tanz, alles jeweils vorbereitet von einer europäischen Partnerschule und gemeinsam in Syke eingeübt. Kein Wunder,



dass die „Performance“ wirklich mit „heißer Nadel“ gestrickt war und ohne die technischen Höchstleistungen mit Licht, Ton, Video, Vorhang, Leinwand usw. des BBS-Schulassistenten Manfred Hinrichs und des BBS-Hausmeisters Peter Göbel niemals geklappt hätte. Für die Verpflegung sorgte ein multinationaler Kochworkshop zum Thema „Kartoffel“ unter der Leitung von Karima Daboel und Roman Herzig.

Auf Seiten der BBS Syke Europaschule waren zahlreiche Lehrkräfte intensiv am Projekt „The European ABC“ beteiligt und unterstützten die Projektbegegnung in vielfältigster Weise. Die Koordinatorin des Beruflichen Gymnasiums Birgit Struthoff war z. B. täglich mehrmals unterwegs, um die besuchenden Lehrkräfte zwischen Flughafen, Hotel, Schule, Bahnhof in Bremen und Syke zu transportieren. Der Schulleiter Horst Burghardt fuhr u. a. nachts mit dem BBS-Schulbus zum Flughafen Hamburg, um das italienische Projektteam abzuholen, nur um dort zu erfahren, dass der Flug nach Hannover umgeleitet wurde. Diese Gruppe wurde schließlich wohlbehalten um 2.00 h in Syke von den Gastfamilien in Empfang genommen.

Über die ganzen zwei Jahre fand eine intensive Zusammenarbeit mit der Syker Organisation zur Integration von Kindern und Jugendlichen mit Flucht-/Migrationshintergrund „Intakt“ statt, und Manuela Wiese und Heidi Plantör, die Leiterinnen, gestalteten am Sonnabend einen Musikworkshop an der BBS. Besonderer Dank gilt den Gastfamilien in der Syker Region, und mit Sicherheit werden sich viele der Jugendlichen bald wiedersehen, hoffentlich mit dem in Italien beantragten neuen Projekt über Sport und Behinderung. Teilnehmen wollen und werden selbstverständlich auch weiterhin Riza, Jamil, Mesud, Ali u. v. m., die nach den Sommerferien eine Berufsausbildung beginnen werden.

www.eu-friends.eu



Gisela Paterkiewicz
Projektleitung „The European ABC“
Syke, 07.06.2018

Bilder: Performance
Schattentheater
Musikworkshop